

Ortsverwaltung Wolfartsweier, Rathausstraße 2, 76228 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe

11.10.2023

DOPPELHAUSHALT	2024/2025
ANTRAG	DHH/2023/5202

Investitionskostenzuschuss für das Freibad Wölfle

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 292	▶ 5200 Bäder				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶ 7.520002					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2024	2025	2026	2027	2028
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input checked="" type="checkbox"/> Sperrvermerk	25.000	25.000			
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ Förderverein Freibad Wolfartsweier e.V.

▶ Sachverhalt | Begründung

Seit dem Jahr 2002 wird das Freibad "Wölfle" in Wolfartsweier ehrenamtlich durch den Förderverein Freibad Wolfartsweier e.V. betrieben. Die Stadt Karlsruhe leistet durch die Aktion "Doppeleuro" mit einem jährlichen Betriebskostenzuschuss von bis zu 25.000€ einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des Familienbades. Durch den überdurchschnittlichen ehrenamtlichen Einsatz der Vereinsmitglieder und die hohe Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger, können neben den Betriebsausgaben, auch wichtige Investitionen in die Schwimmbadinfrastruktur geleistet werden. So konnten zum Beispiel im Jahr 2022 insgesamt 90.000€ für neue, energiesparende Pumpen aus Rücklagen und Bundesfördermitteln, finanziert werden.

Trotz der nachhaltigen Bewirtschaftung kam es in der Vergangenheit zu kurzfristigem Investitionsbedarf, der aus den Rücklagen und den laufenden Betriebsmitteln nicht aufgebracht werden konnte. Durch Zuschüsse der Stadt Karlsruhe konnte in den Jahren 2015 durch die Neuanschaffung einer Elektrolyseanlage (50.000€) und 2019 die Sanierung des Kinderbeckens (30.000€) der Badebetrieb aufrecht erhalten bleiben.

Um Planungssicherheit für den Förderverein zu gewährleisten, bitten wir - wie im Doppelhaushalt 2022/2023* - im Etat der Bäderbetriebe jährlich einen Betrag von 25.000€ mit Sperrvermerk für dringend notwendige Investitionsmaßnahmen im Freibad "Wölfle" zu blockieren. Der Sperrvermerk kann bei Bedarf durch den Bäderausschuss aufgehoben werden. Ansonsten verbleibt der Betrag im Bäderetat erhalten und kann anderweitig verwendet werden.

*Im Jahr 2022 wurde der gesamte Zuschussbetrag benötigt, während in diesem Jahr die Mittel bisher nicht in Anspruch genommen wurden und es wahrscheinlich ist, dass dies bis zum Jahresende so bleibt.

Unterschiedet von:

Ortsvorsteher Dr. Anton Huber